

RAS – RACE Lösungskonzept

Stand: 20.12.2019

RACE Lösungskonzept der vier ÜNB



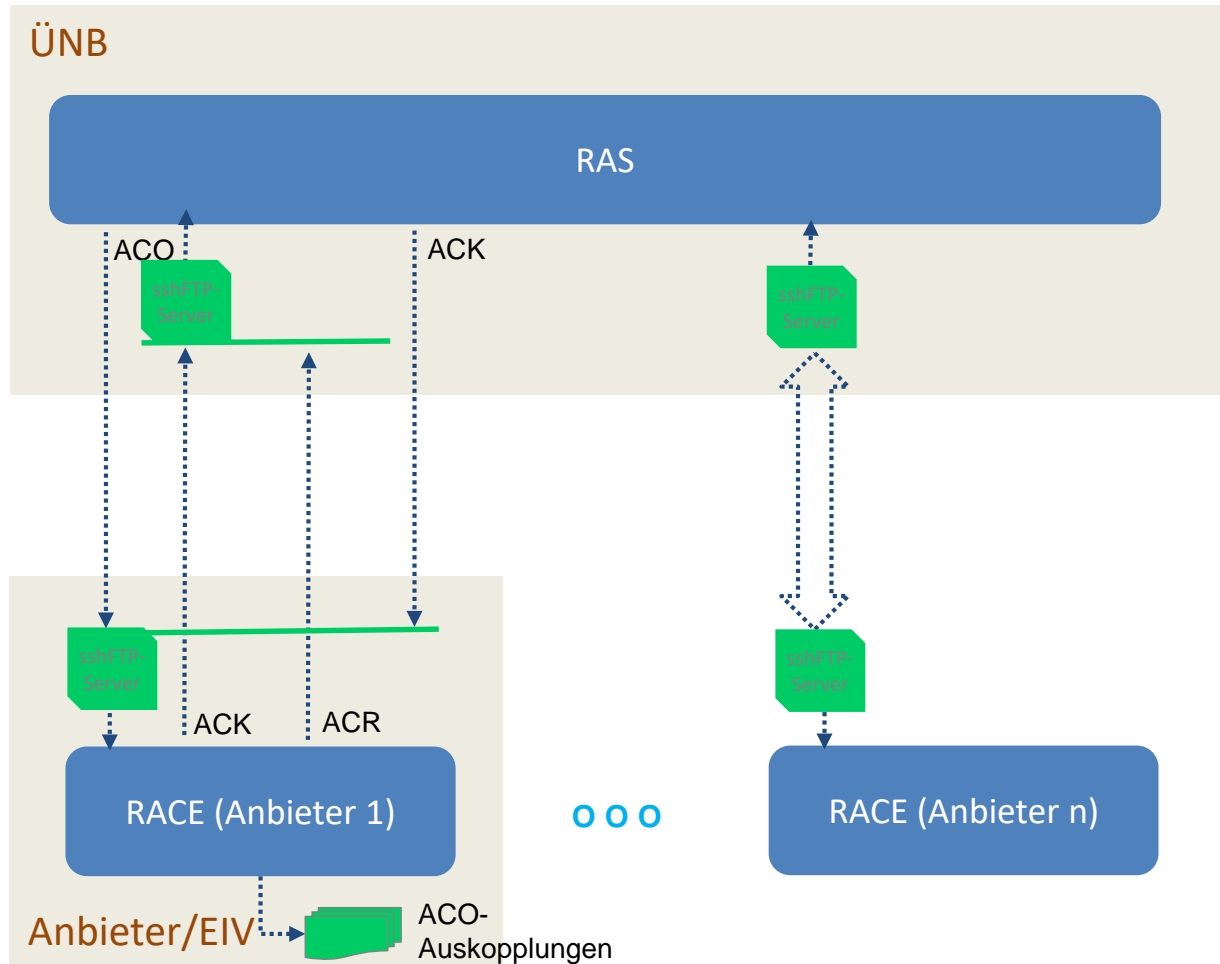
GRUNDZÜGE DES RACE

- RACE dient den Kraftwerks-Anbietern als Tool zur Unterstützung bei der Abwicklung des Redispatch-Aktivierungs-Prozesses
- Die Nutzung des RACE ist optional, alternativ kann der KW-Betreiber auch eine eigene Implementierung für die Schnittstelle vorsehen
- Die Kommunikation zwischen dem RAS und dem RACE erfolgt via sshFTP
- Die wesentlichen Nachrichten, also die Aktivierungen und die Aktivierungs-Bestätigungen, werden im ERRP-Format ausgetauscht
- Optional mit automatischer Software-Verteilung vom Software Hersteller, um die Aktualität der Software zu gewährleisten
- Optional mit Support vom Software Hersteller, für Unterstützung bei technischen Fragen

LEISTUNGSMERKMALE DES RACE

- Empfang der Aktivierungen über einen Kommunikations-Server des Anbieters, d.h. nur ein Kommunikationskanal je Anbieter für alle zugehörigen Aktivierungs-Objekte (ein Aktivierungs-Objekt ist z.B. ein Kraftwerksblock)
- ACK-Rückmeldung als Quittung zu den Aktivierungen
- Dialog zur Anzeige der angeforderten Aktivierungen, inkl. Möglichkeit der Bestätigung ohne Modifikation
- Dialog zur abweichenden Bestätigung, inkl. Funktion zur Kommentierung und zum Import der abweichenden Zeitreihe
- Versand der Bestätigungs-Nachrichten (unmodifiziert bzw. abweichend) an den RAS
- Empfang und Verarbeitung des ACK (als Quittung auf die versendete Bestätigungs-Nachricht)
- Verwaltung der Zertifikate für die sichere Kommunikation (Signierung und Verschlüsselung)
- Auskopplung der Aktivierungen im XML-Format

SCHAUBILD ZUR RAS/RACE-KOMMUNIKATION



MERKMALE UND ABGRENZUNG ZUM RACE

- Java-Desktop-Tool
- Single-User
- Keine lokale Datenhaltung (keine Datenbank erforderlich)
- Daten werden nach dem Start des Tools vom RAS abgefragt (im Bild nicht mit dargestellt) und im Arbeitsspeicher gehalten